



Côte d'Ivoire

Länderinformationsblatt 2024

Gefördert durch:



Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge



 **IOM**
UN MIGRATION

Herausgegeben von

Internationale Organisation Für Migration (IOM) Deutschland

Charlottenstraße 68
10117 Berlin
Deutschland
T. +49 911 43 000
F. +49 911 43 00 260

iom-germany@iom.int
<https://germany.iom.int/>

Dieses Projekt wird gefördert durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF).



IOM hat die in diesem Blatt enthaltenen Informationen mit Sorgfalt zusammengetragen und stellt die Informationen nach bestem Wissen zur Verfügung. IOM übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit der Informationen. Zusätzlich ist IOM nicht haftbar für Rückschlüsse, welche aufgrund der von IOM zusammengetragenen Informationen gezogen werden. Weitere Informationen zu freiwilliger Rückkehr und Reintegration findet man auf dem Informationsportal: www.ReturningfromGermany.de

Veröffentlicht: Oktober 2024 - Informationen können aufgrund dynamischer Entwicklungen im Land ggfs. veraltet sein.

Inhaltsverzeichnis

1. **Gesundheitsversorgung** _____
2. **Arbeitsmarkt** _____
3. **Wohnsituation** _____
4. **Sozialwesen** _____
5. **Bildungswesen** _____
6. **Kinder** _____
7. **Kontakte** _____
8. **Auf einen Blick** _____

1 Gesundheitswesen

Allgemeines zur Gesundheitsversorgung

Das ivoirische Gesundheitssystem ist pyramidenförmig aufgebaut. Es ist in zwei Bereiche gegliedert: Einem administrativen und einem medizinischen Teil, der die Versorgung sicherstellt. Das nationale Gesundheitssystem, das drei (3) Verwaltungsebenen umfasst: Die zentrale Ebene mit dem Büro des Ministers, den Generaldirektionen und zentralen Diensten sowie den verschiedenen Gesundheitsprogrammen, die für die Festlegung der nationalen Politik, die Bereitstellung technischer und materieller Unterstützung und die Gesamtkoordination der Gesundheitsmaßnahmen zuständig sind; Die mittlere Ebene, bestehend aus 21 regionalen Gesundheitsabteilungen, die die Gesundheitsbezirke bei der Umsetzung der Gesundheitspolitik strategisch unterstützen;

Die periphere Ebene, bestehend aus mehr als 86 Gesundheitsämtern oder Gesundheitsdistrikten, die für die Koordinierung von Gesundheitsmaßnahmen innerhalb ihres Zuständigkeitsbereichs und für die operative und logistische Unterstützung der Gesundheitsdienste zuständig sind. Der Gesundheitsdistrikt, die operative Einheit des Gesundheitssystems, ist in Gesundheitsbereiche unterteilt.

1) Der öffentliche Sektor Eine primäre Ebene, die aus den Einrichtungen der medizinischen Erstversorgung besteht. Eine sekundäre Ebene, die aus Einrichtungen der medizinischen Grundversorgung oder Überweisungseinrichtungen besteht. Eine tertiäre Ebene, die aus Einrichtungen der zweiten und letzten Instanz besteht.

2) Der private Sektor Traditionelle Medizin

1.) Öffentliche Sektor

Die Strukturen des öffentlichen Gesundheitswesens sind in drei Ebenen gegliedert:

- Die primäre oder periphere Ebene, die durch mehr als 1.967 Etablissements Sanitaires de Premiers Contacts (ESPC) repräsentiert wird, darunter 1.237 ländliche Gesundheitszentren, 514 städtische Gesundheitszentren, von denen 25 gemeindebasiert sind, 127 spezialisierte städtische Gesundheitszentren, 32 städtische Gesundheitseinrichtungen, von denen 15 gemeindebasiert sind; (zu aktualisieren, siehe DIEM).
- Die sekundäre Ebene besteht aus Gesundheitseinrichtungen für die Erstüberweisung und umfasst 68 allgemeine Krankenhäuser, 17 regionale Krankenhäuser und 2 spezialisierte Krankenhäuser (psychiatrische Krankenhäuser in Bingerville und Bouaké);
- Die tertiäre Ebene, die die Gesundheitseinrichtungen für die zweite Einweisung umfasst, besteht im Wesentlichen aus den nationalen öffentlichen Einrichtungen (EPN) mit 4 Universitätskrankenhäusern und 5 nationalen Fachinstituten: Institut National de Santé Publique (INSP), Institut National d'Hygiène Publique (INHP), Institut Raoul Follereau (IRF), Institut Pierre Richet (IPR), Institut de Cardiologie d'Abidjan (ICA). Außerdem gibt es 4 weitere nationale öffentliche Unterstützungseinrichtungen: Centre National de Transfusion

1 Gesundheitswesen

Sanguine (CNTS), Laboratoire National de Santé Publique (LNSP), Nouvelle Pharmacie de la Santé Publique (N-PSP), Service d'Aide Médicale d'Urgence (SAMU).

2.) Der private Gesundheitssektor

hat sich in den letzten Jahren mit dem Entstehen privater Gesundheitseinrichtungen aller Klassen und Kategorien (Polikliniken, Kliniken, medizinische Zentren und Praxen, Apotheken, private Krankenhäuser), die sich perfekt in die verschiedenen Stufen der Gesundheitspyramide einfügen, ausgeweitet. Sie sind vor allem in den großen Ballungsräumen und Wirtschaftszentren zu finden. Im Jahr 2011 gab es 2036 private Gesundheitseinrichtungen im Land.

- Der private religiöse Sektor, Vereinigungen und gemeindebasierte Organisationen (ABC/OBC) sind mit rund 50 Gesundheitseinrichtungen ebenfalls an der Gesundheitsversorgung beteiligt, insbesondere auf der Primärebene.
- Der private pharmazeutische Sektor spielt eine dominierende Rolle im Gesundheitssystem und deckt zwischen 80 und 90 % der Arzneimittelversorgung ab. Der private Pharmasektor umfasst im Wesentlichen
- Vier Großhändler-Vertriebsgesellschaften (UBIPHARM, COPHARMED, DPCI und TEDIS PHARMA CI), die über 90 % ihrer Produkte importieren;
- 1100 private Apotheken;

Acht Arzneimittelproduktions-einheiten, von denen vier in Betrieb sind und 6 % des nationalen Arzneimittelmarktes produzieren.

3.) Traditionelle Medizin

Dieser Sektor umfasst mehr als 8.500 Praktiker der traditionellen Medizin (TMP), die im Nationalen Programm zur Förderung der traditionellen Medizin (PNPMT) aufgeführt sind, in nationalen Verbänden und Vereinigungen organisiert sind und deren Kapazitäten in den Bereichen Anatomie, konventionelle Hygiene, Techniken zum Sammeln und zur nachhaltigen Erhaltung von Heilpflanzen, Krankheiten und Programmen usw. gestärkt wurden.

Im Bereich der Versicherungen gibt es drei verschiedene Systeme der sozialen Sicherheit: Das allgemeine System. Das allgemeine Krankenversicherungssystem deckt über 80 % der französischen Bevölkerung ab. Régime social des indépendants (RSI) - Das Régime social des indépendants gilt für alle Selbstständigen mit Ausnahme der Landwirte.

Im privaten Sektor:

Die Versicherten zahlen zwischen 0 und 30 %, je nach gewählter Versicherungsart. Im öffentlichen Sektor: Universelle Krankenversicherung (CMU), zum Beispiel: Die Versicherten zahlen 30 % der Kosten für die abgedeckten Verfahren.

Der gesetzlich festgelegte Satz für die allgemeine Krankenversicherung (CMU) beträgt 70 %, und die Versicherten zahlen eine Selbstbeteiligung von 30 % der Kosten für die abgedeckten Verfahren.

2 Gesundheitswesen

Von der Krankenversicherung abgedeckte medizinische Leistungen: Konsultationen bei Ärzten, Zahnärzten, Krankenschwestern und Hebammen; Arzneimittel: Es wurde eine Liste mit über 6.000 Arzneimitteln erstellt, die in den Leistungskatalog der Krankenversicherung fallen:

- Chirurgische Eingriffe;
- Laboruntersuchungen;
- Mund- und Zahnpflege; Krankenhausaufenthalte.

Mit Ausnahme von chronischen Krankheiten sind die oben genannten Verfahren für die folgenden Fachgebiete abgedeckt:

- Chirurgie der Verdauungsorgane;
- Dermatologie und Venerologie,
- Gynäkologie und Geburtshilfe,
- Infektionskrankheiten;
- Zahn-heilkunde,
- Ophthalmologie
- Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde;
- Pädiatrie
- Pneumologie
- Stomatologie;
- Traumatologie.

Für diese Leistungen wird vor Ort eine Pauschale von 30 % der Kosten für medizinische Verfahren und Medikamente gezahlt, während die restlichen 70 % vom CNAM übernommen werden. CMU Couverture Maladie Universelle (Universelle Krankenversicherung) ist ein obligatorisches nationales Krankenversicherungssystem für die Einwohner von Côte d'Ivoire, das zwei (02) Systeme umfasst:

Ein beitragspflichtiges System, bekannt als Régime Général de Base (RGB), mit einem monatlichen Beitrag von 1.000f/Person.

Ein beitragsunabhängiges System mit der Bezeichnung Régime d'Assistance Médicale (RAM), das sich an Bedürftige richtet. Diese Leistungen sind an eine örtliche Zuzahlung von 30 % der Kosten für medizinische Behandlungen und Medikamente gebunden, wobei die restlichen 70 % von der CNAM übernommen werden.

Zugang zu medizinischen Einrichtungen

Der Versorgungspfad ist nach dem folgenden Schema definiert:

- Erstkonsultation in einem medizinischen Überweisungs-zentrum, das als Einrichtung der ersten Ebene bezeichnet wird: städtische oder ländliche Gesundheitszentren, Dispensarien (oder Krankenhäuser, wenn es in ihrem Ort keine Einrichtungen der ersten Ebene gibt);
- Mögliche Überweisung an eine Einrichtung der zweiten Versorgungsebene (regionales oder allgemeines Krankenhaus) oder der dritten Versorgungsebene (Universitäts- oder Fachkrankenhäuser).

Überweisungssystem

Der Leistungsempfänger muss sich zunächst an den Hausarzt des überweisenden medizinischen Zentrums wenden (Stufe 1), Ist dieser nicht in der Lage, die Krankheit zu behandeln, stellt er einen Überweisungsschein aus und schickt ihn an einen anderen Arzt oder an ein übergeordnetes

2 Gesundheitswesen

medizinisches Zentrum (Ebene 2 oder 3). Wenn der Arzt nach der Konsultation Medikamente oder zusätzliche Tests verschreibt, muss der Patient in die Apotheke bzw. ins Labor gehen.

Verfügbarkeit und Kosten von Medikamenten

Generische" Medikamente sind in den Gesundheitseinrichtungen erhältlich. Sie sind vom Gesundheitsministerium anerkannt. Sie sind von guter Qualität, weniger teuer (als Spezialmedikamente) und für die Bevölkerung zugänglich. Gemäß der Regierungspolitik sind Generika die erste Wahl, die den Patienten im öffentlichen Sektor angeboten wird. Ihre Kosten bleiben für die gesamte Bevölkerung erschwinglich. Was die Versicherung betrifft, so verfügen die Gesundheitseinrichtungen über eine Liste von rund 900 "MEDIKAMENTEN AUS DEM PFLEGEKORB", die von der CMU erstattet werden können.

Zugang für Rückkehrende

Voraussetzungen: Ziel der CMU/ Couverture Maladie Universelle (Universelle Krankenversicherung) ist es, allen Einwohnern von Côte d'Ivoire den Zugang zu einer hochwertigen Gesundheitsversorgung zu geringeren Kosten zu garantieren. Um in den Genuss der CMU zu kommen, werden die Menschen aufgefordert, sich in den im ganzen Land eingerichteten Registrierungs-zentren zu registrieren und ihre Karte abzuholen. Im ganzen Land wurden dem CMU-Team Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt, in denen man sich registrieren lassen kann, um eine CMU-Karte zu erhalten.

Erforderliche Dokumente:

Antragstellende müssen diese Unterlagen einreichen:

- Einen gültigen nationalen Personalausweis (CNI) oder eine Identitätsbescheinigung (für Staatsangehörige). Anstelle des Personalausweises kann er auch ein beliebiges amtliches Dokument vorlegen;
- Geburtsurkunde oder ergänzendes Urteil (für Staatsangehörige);
- Personen unter 16 Jahren müssen, je nach Verfügbarkeit, entweder eine Geburtsurkunde oder ein ergänzendes Urteil vorlegen;
- AusländerInnen müssen entweder eine Konsulatskarte oder eine Aufenthaltsgenehmigung vorlegen

Die zweite Art von Dokumenten wird als "pièces complémentaires" bezeichnet. Dazu gehören:

- eine Heiratsurkunde (für verheiratete Personen) ;
- eine Bescheinigung über die Beschäftigung oder Anwesenheit am Arbeitsplatz (für Arbeitnehmer);
- ein Studentenausweis oder eine Immatrikulationsbescheinigung (für Studenten);
- Antragsstellende müssen außerdem einen Rentenbescheid, eine Entscheidung, ein Dekret oder eine Bescheinigung (für Rentner) vorlegen; schließlich eine Einschreibebescheinigung des Kostenträgers (für Versicherte mit Versicherungsschutz).

2 Arbeitsmarkt

Allgemeines zum Arbeitsmarkt

Côte d'Ivoire hat die höchste Wachstumsrate in der Subregion. Der Wirtschafts- und Finanzbericht 2022 prognostiziert eine Wachstumsrate von 7,1 %. Generell sind in der Region und insbesondere in der Elfenbeinküste die Arbeitslosigkeit und das Problem der Integration junger Hochschulabsolventen Herausforderungen für die Regierungen der einzelnen Länder. In Côte d'Ivoire gibt es drei Wirtschaftszweige, den primären Sektor, zu dem Viehzucht, Fischerei, Land- und Forstwirtschaft gehören, den sekundären Sektor, der die Bodenschätze und Energieressourcen umfasst, den tertiären Sektor, der den Dienstleistungssektor umfasst, d.h. Verkehr, Banken und Börsen.

Arbeitssuche

Die Agence pour l'Emploi des Jeunes (Agentur für Jugendbeschäftigung) ist eine staatliche Agentur, die für die Integration junger Menschen in verschiedene Sektoren, die Beschäftigungsmöglichkeiten bieten, zuständig ist. Die Agentur untersteht dem Ministerium für Jugendförderung, Jugendbeschäftigung und Bürgerservice (MPJEJSC). Der Link für den Zugang zur Plattform lautet <https://www.agenceemploijeunes.ci/site/>.

Darüber hinaus gibt es im Internet mehrere Schnittstellen zur Stellensuche. Dazu gehören Plattformen wie Educariere <https://www.educariere.ci/> und RMO <https://www.rmo-jobcenter.com/fr/cote-d-ivoire.html>
Unterstützung bei Arbeitslosigkeit

Die Regierung hilft den Arbeitslosen durch ihren Projektfinanzierungsmechanismus für diejenigen, die sich auf der Plattform der Jugendarbeitsagentur bewerben. Die Projekte werden dann nach der Auswahl finanziert. Der Staat Côte d'Ivoire und seine Partner bemühen sich auch um den Abbau der Arbeitslosigkeit, indem sie junge Ivorer in staatlichen Projekten wie dem Brücken- und Straßenbau beschäftigen. Auch Frauen werden landesweit in Sanitärprojekten beschäftigt.

Aus- und Weiterbildungen

Möglichkeiten zur beruflichen Weiterbildung bietet der "Fonds de Développement de la Formation Professionnelle FDFP". Es handelt sich um ein Programm, das die Ausbildungspolitik für die berufliche Weiterbildung und die Lehrlingsausbildung in Côte d'Ivoire lenkt, vorantreibt und umsetzt.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website <https://www.fdfp.ci/>.

2 Arbeitsmarkt

Zugang für Rückkehrende

Voraussetzungen: Es gibt keine spezifischen Beihilfen oder Beschränkungen. Alle ivorischen Staatsangehörigen sind förderfähig.

Registrierung: Für die Arbeitssuche können die Rückkehrer einfach die oben genannten Jobplattformen besuchen. Dort können sie alle Anforderungen einsehen und sich entsprechend dem angegebenen Verfahren anmelden.

Erforderliche Dokumente: Die erforderlichen Dokumente variieren von einer Struktur zur anderen. Rückkehrende müssen jedoch ihre Staatsangehörigkeit anhand ihres Personalausweises nachweisen können und einen Lebenslauf vorlegen, der ihr Profil beschreibt. Häufig müssen sie Ihr Bildungsniveau durch die Vorlage Ihrer Zeugnisse nachweisen. Im Fall der Jugendberufsagentur in Côte d'Ivoire ist Folgendes erforderlich: Füllen Sie das Anmeldeformular auf der Website aus; Sobald Ihre Anmeldung bestätigt wurde, können Sie die verschiedenen Bereiche des Dashboards durchsuchen, um auf Ihren Jugendraum zuzugreifen, ein Projekt einzureichen und sich für eine Berufsausbildung anzumelden, die zu einem Abschluss führt.

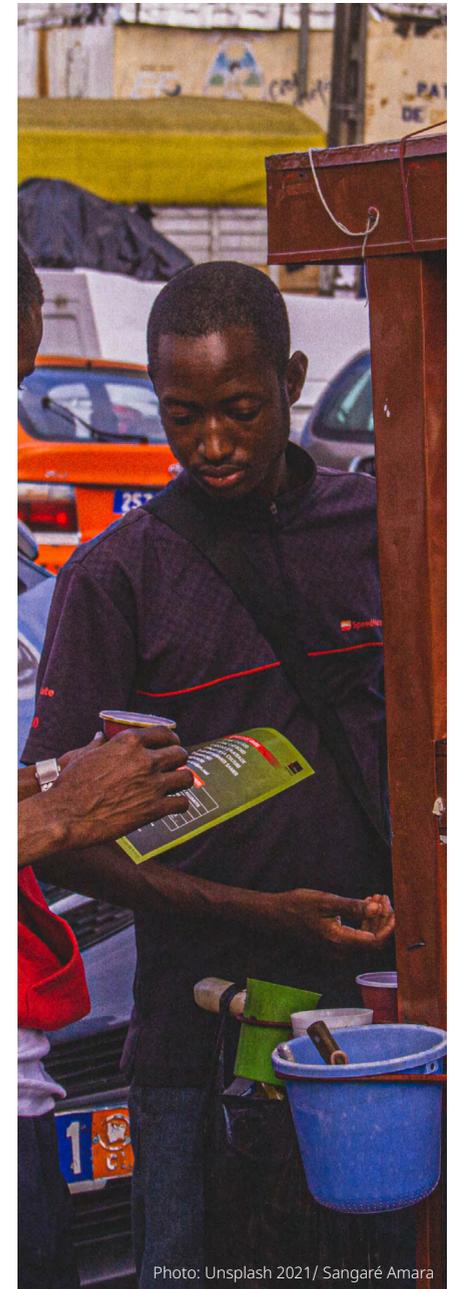


Photo: Unsplash 2021/ Sangaré Amara

3 Wohnungswesen

Allgemeines zum Wohnungswesen

Im Allgemeinen variieren die Wohnungspreise von einer Gemeinde zur anderen und von einer Stadt zur anderen. In der Stadt Abidjan beispielsweise liegen die Preise zwischen 60.000 Fcfa und 100.000 Fcfa für Gebiete mit niedrigerem Lebensstandard und zwischen 100.000 Fcfa und 300.000 Fcfa für einen durchschnittlichen Lebensstandard. Manchmal liegen die Preise für Menschen mit einem relativ hohen Lebensstandard darüber. Der Preis für den Strom hängt davon ab, wie viel Mieter die Geräte nutzen. Er kann bei durchschnittlichem Verbrauch mehr als 20.000 Fcfa betragen. Der Preis für Wasser ist in Côte d'Ivoire recht niedrig und wird alle 03 Monate fällig. Der Preis richtet sich nach der verbrauchten Wassermenge in m³.

Wohnungssuche

Um eine Unterkunft zu finden, können Sie sich an eine Immobilienagentur wenden, die es in mehreren Stadtvierteln gibt. Dieses Büro hilft Ihnen bei der Suche unter Berücksichtigung Ihrer Mittel und Vorlieben. Manchmal geben Immobilienmakler ihre Kontakte in Anzeigen für im Bau befindliche oder zu vermietende Häuser an. Es ist immer eine gute Idee, die Glaubwürdigkeit von Immobilienagenturen zu überprüfen, bevor Sie ihnen Ihr Vertrauen schenken.

Allgemeines zum Sozialwesen

Zugang für Rückkehrende

Voraussetzungen: IOM CÔTED'IVOIRE arbeitet mit Partnern zusammen, die temporäre Aufnahmezentren für (schutzbedürftige) Rückkehrende oder andere Personen anbieten. Die Dienstleistungen werden jedoch vom Aufnahmezentrum in Rechnung gestellt.

Registrierung: Wenn Rückkehrende einige Tage in einem Aufnahmezentrum bleiben möchten, muss das Land, aus dem er oder sie zurückgekehrt ist, Mittel zur Verfügung stellen. Dann schickt IOM diese Informationen an das Aufnahmezentrum, wo die Person so viele Tage bleiben kann, wie Mittel zur Verfügung stehen.

Erforderliche Dokumente: Wenn es darum geht, eine Unterkunft zu finden, muss der/ die Begünstigte IOM einen Mietvertrag vorlegen, der auf dem Rathaus beglaubigt wurde. Diesen Vertrag können Sie bei der Immobilienagentur oder dem Eigentümer der Räumlichkeiten erhalten oder einfach in einer Buchhandlung kaufen.



Photo: Unsplash 2021 / Aude-Andre Saturnio

4 Sozialwesen

Das ivoirische Sozialsystem unterstützt Angestellte mit/ bei:

- allgemeine Krankenversicherung, (Basissystem und medizinisches Hilfssystem)
- Familienleistungen (einschließlich Mutterschaft)
- Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten
- Renten (Alter, Invalidität und Hinterbliebene)

Es gibt kein spezielles System für Selbstständige, aber sie können freiwillig der Arbeitsunfallversicherung beitreten. Die allgemeine Krankenversicherung (CMU), die durch das Gesetz Nr. 2014-131 vom 24. März 2014 eingeführt wurde und für alle in Côte d'Ivoire wohnhaften Personen gilt, trat am 1. Juli 2019 in Kraft.

Rentensystem

Das Rentensystem ist Teil des ivoirischen Sozialschutzsystems, das nur Angestellte schützt.

Die Rentenversicherung sieht die Zahlung von:

- eine Altersrente,
 - eine einmalige Zuweisung,
 - die Rückzahlung von Beiträgen,
 - Solidaritätszuschlag,
 - Invaliditäts-/ Hinterbliebenenrente
- Die Altersrenten und Renten werden ab dem 1. Januar 2020 um 5 % erhöht. Diese Aufwertung wird am Ende des 3. Quartals 2020 für die Altersrenten und am 4. für die Renten gezahlt.

Vulnerable Personen und Gruppen

Die ivoirische Regierung hat eine Politik der Fürsorge für schutzbedürftige Gruppen, insbesondere Frauen, eingeführt. Das Ministerium für Frauen, Familie und Kindheit in Côte d'Ivoire ist für diese Menschen zuständig. (<https://famille.gouv.ci/mffe/>).

Außerdem gibt es in der Stadt Bingerville ein Krankenhaus, das von der First Lady von Côte d'Ivoire, Dominique Ouattara, gegründet wurde und sich vor allem um schwangere Frauen und kranke Kinder kümmert (<https://hmebingerville.ci/>).

5 Bildung

Allgemeines zur Bildung

Im Jahr 2015 führte die ivoirische Regierung im September ein Gesetz ein, das den Schulbesuch für alle Kinder beiderlei Geschlechts im Alter von 6 bis 16 Jahren zur Pflicht machte. Die Regierung hat außerdem eine Politik zur Schaffung einer ausreichenden Anzahl von Schulen sowohl in städtischen als auch in ländlichen Gebieten eingeleitet. In Côte d'Ivoire bieten mehrere Schulen eine ganztägige Betreuung für Grundschul- und Vorschulkinder an.

Kosten, Darlehen und Zuschüsse

Im Allgemeinen ist die Grundschulbildung kostenlos und einige Bücher werden kostenlos verteilt, aber die Eltern tragen die Kosten für die Hefte und einige weitere Ausgaben. Für die Sekundar- und Hochschulbildung wird eine Gebühr erhoben. Einige private und/ oder öffentliche Schulen vergeben Stipendien an besonders begabte Schüler. Die ivoirische Regierung hat außerdem ein Stipendienprogramm für ivoirische Studenten aufgelegt, um ihnen das Studium in Côte d'Ivoire oder in bestimmten anderen Ländern zu erleichtern.

Anerkennung und Überprüfung ausländischer Diplome

Ausländische Diplome werden anerkannt. Für die Aufnahmeprüfungen des öffentlichen Dienstes, müssen Rückkehrende die Gleichwertigkeit des Diploms mit den ivoirischen Bedingungen nachweisen. Dazu können sich Antragsstellende einfach an das Ministerium für Hochschulbildung und wissenschaftliche Forschung wenden (<https://www.enseignement.gouv.ci/>)

Zugang für Rückkehrende

Voraussetzungen: Die Grundlage für die Anmeldung finden Sie hier: Für weitere Informationen klicken Sie bitte hier. [Startseite | CI Direktion Stipendien \(enseignement.gouv.ci\)](#)

Erforderliche Dokumente: Für weitere Informationen klicken Sie bitte hier. [Startseite | CI Stipendien Direktion \(enseignement.gouv.ci\)](#)



Photo: IOM 2019/ Mohamed Aly Diabaté

6 Kinder

Allgemeine Situation von Kindern und Kleinkindern

Côte d'Ivoire hat 25,1 Millionen Einwohner, von denen 42 % zwischen 0 und 14 Jahren alt sind. Der ivoirische Staat hat gesetzliche Maßnahmen zum Schutz dieser Bevölkerungsgruppe ergriffen. Dies spiegelt sich in der Verfassung des Landes wider, die eine Schulpflicht für alle Kinder beiderlei Geschlechts vorsieht (Artikel 10), Kinderarbeit verbietet und unter Strafe stellt (Artikel 16) und den Staat dazu verpflichtet, die Gefährdung von Kindern zu verhindern und ihren Zugang zu Gesundheitsdiensten, Bildung, Beschäftigung, Kultur, Sport und Freizeit zu gewährleisten (Artikel 32).

Die ivoirische Regierung hat einen Koordinierungsmechanismus eingerichtet, dem unter anderem der interministerielle Ausschuss zur Bekämpfung von Menschenhandel, Ausbeutung und Kinderarbeit, der Nationale Ausschuss zur Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und Kinder, die Durchführungsstelle des Programms zum Schutz gefährdeter Kinder und Jugendlicher und die Nationale Koalition zur Bekämpfung von Kinderheirat angehören. Das Ministerium für Frauen-, Familien- und Kinderangelegenheiten koordiniert alle Kinderschutzaktivitäten.

Seit einigen Jahren verbessert sich in Côte d'Ivoire das Bewusstsein für die Achtung der Rechte des Kindes. Zu nennen sind hier die Unterzeichnung und Ratifizierung internationaler Rechtsinstrumente zum Schutz der Kinder: die UN-Kinderrechtskonvention (Internationales Übereinkommen über die Rechte des Kindes) und die

CADBE (Afrikanische Charta für die Rechte und das Wohlergehen des Kindes), CEDAW (Übereinkommen zur Beseitigung der Diskriminierung von Frauen und Mädchen). Auch auf nationaler Ebene wurden die nationalen Rechtsinstrumente gestärkt, um die Frage des Kinderschutzes besser zu berücksichtigen, beispielsweise im Strafgesetzbuch, Strafprozessordnung, Gesetze, Verordnungen, usw.

Côte d'Ivoire gehört damit zu den Ländern, die die Mechanismen zur Überwachung der Rechte des Kindes umsetzen (Ausarbeitung/Einreichung von Zwischenberichten, Teilnahme an den verschiedenen allgemeinen regelmäßigen Überprüfungen). Darüber hinaus wurde ein nationales Kinderschutzsystem eingerichtet (Verfügbarkeit/Verstärkung von Kinderschutzdiensten, Ausbildung von Schutzbeauftragten, Schaffung von Basisorganisationen auf Gemeindeebene mit gesetzlichen Bestimmungen zur Anerkennung dieser Organisationen). Hervorzuheben ist auch die Unterstützung und Umsetzung der Nationalen Kinderschutzpolitik (PNPE). Sie vereint alle am Schutz der Kinder beteiligten Akteure in vier Hauptbereichen. Sie bezieht die TFP und die staatlichen Dienste sowie die Organisationen der Zivilgesellschaft und die Regierung ein.

6 Kinder

Nichtstaatliche Akteure, die sich für das Wohlergehen und die Rechte von Kindern einsetzen

- Internationale Kinderschutzorganisation: UNICEF (Abidjan Cocody)
- Internationale Nichtregierungsorganisationen: Save the Children International (Abidjan Cocody Angré 7. Tranche), SOS-Kinderdorf (Abobo), Terre des Hommes,
- Nationale nichtstaatliche Organisationen: Kinder Afrikas (Abidjan Cocody), Forum der Nichtregierungsorganisationen für die Hilfe von Kindern in Schwierigkeiten (Abidjan Angré la Djibi), Verband der Kinder und jungen Arbeitnehmer von Côté d'Ivoire in Bassam (AEJT-CI)

Zugang für Rückkehrende

Voraussetzungen: Die Ausstellung von Dokumenten oder Bescheinigungen erfolgt in Rathäusern, Polizeistationen, Unterpräfekturen und Gerichten.

Registrierungen: Für die Einschreibung in Grund-, Sekundar- und Universitätsschulen verlangen einige Schulen Geburtsurkunden.

Erforderliche Dokumente: Die meisten Einrichtungen verlangen Geburtsurkunden.



7 Kontakte

Internationale Organisation für Migration

UN Agentur für Migration
COCODY 27 BP 739 Abidjan 27
Côte d'Ivoire
05-86-23-64-16/07-87-15-15-92/01-72-92-82-48/+225 27 22528200

CHU de Cocody

Boulevard de l'Université de
Cocody
22 44 90 00 / 22 44 90 38

CHU de Treichville

Boulevard de Marseille
225 27 21 24 91 22 / 225 27 21 25 65

Die folgenden Krankenhäuser befinden sich in Abidjan:

CHU de Cocody, Tel.: +225 27 22 44 90 00 / 27 22 44 90 38

CHU de Treichville, Boulevard De Marseille Tel.: +225 27 21 24 91 22 / +225 27 21 25 65

CHU de Yopougon Tel.: +225 27 23 46 64 54 / +225 27 23 46 61 70

CHU Angré Tél : +225 2722496400

In weiteren Regionen stehen die folgenden medizinischen Einrichtungen zur Verfügung:

CHR de Bondoukou

Tel.: +225 2735 91 51 78 / +225 2735 91 51 79

CHR de Bouafé

Tel.: +225 2730 68 93 43 / +225 2730 68 91 35

CHR de Daloa

Tel.: +225 2732 78 22 90 / +225 2732 78 36 23

CHR de Dimbokro

Tel.: 30 62 50 33 / +225 2730 62 52 11

CHR de Divo

Tel.: (+225) 2776 03 53 / +225 2732 76 00 97

CHR de Gagnoa

Tel.: +225 2732 77 23 62

CHR de Guiglo

Tel.: (+225) 2733 7050 63 / 2733 70 51 34

CHR de San-Pedro

Tel.: (+225 2734 71 07 68) / +225 2734 71 17 42

CHR de Yamoussoukro

Tel.: (+225 2730 64 01 26) / +225 2730 64 00 33

CHR d'Odienné

Tel.: +225 2733 70 81 95

CHU de Bouaké

Tel.: (+225) 2731 63 21 90 / 2731 63 53 50 / 2731 63 53 49

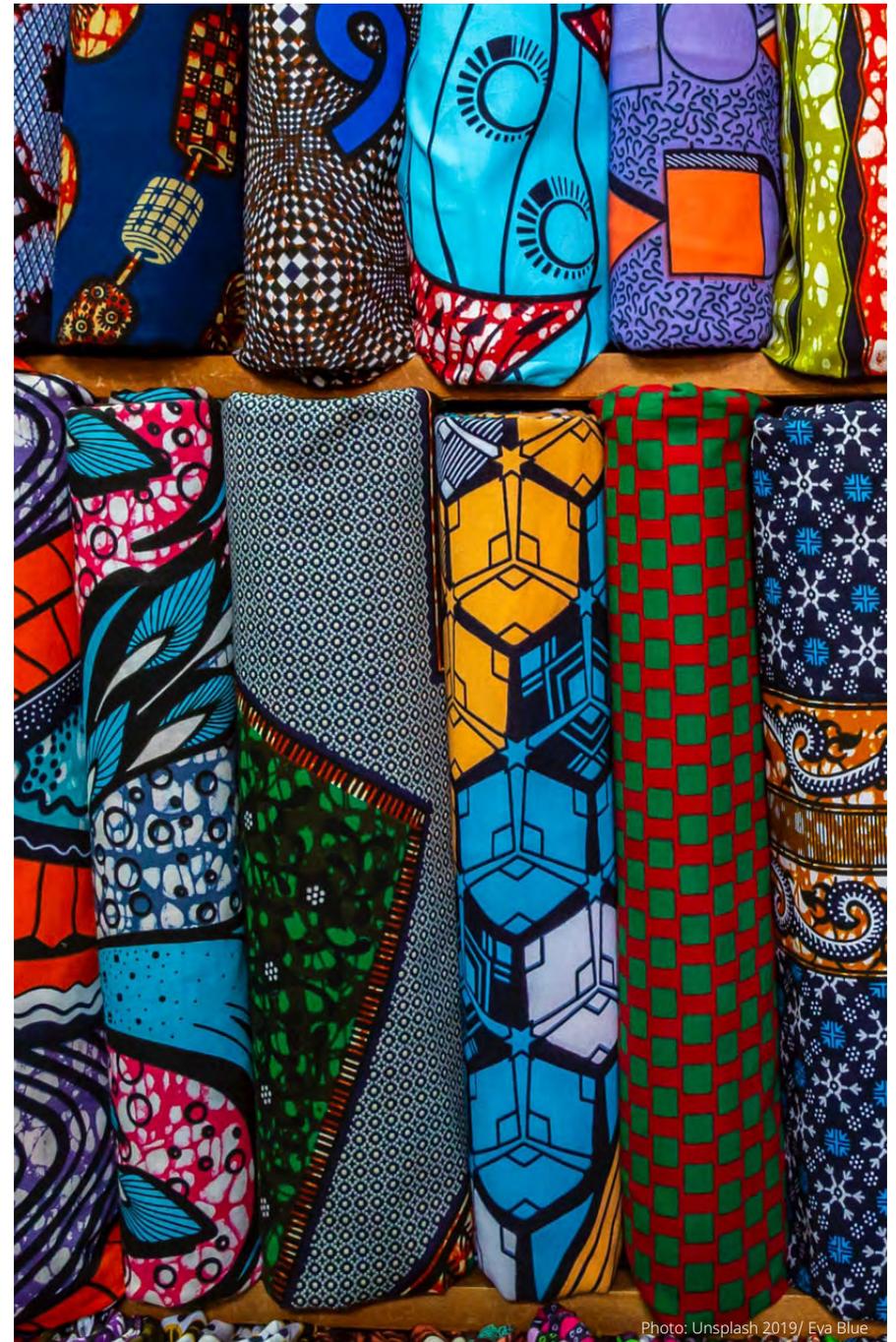


Photo: Unsplash 2019/ Eva Blue

8 Auf einen Blick

Maßnahmen vor einer Rückkehr

- **Bildung:** Für die Einschreibung in Grund-, Sekundar- und Universitätsschulen verlangen einige Schulen Geburtsurkunden.
- **Jugendausbildung:** Bereiten Sie die folgenden Dokumente vor, um sich nach der Ankunft anzumelden:
 - 2 Passfotos
 - 2 Lebensläufe
 - Online-Anmeldeformular
 - eine Fotokopie des CNI/ Gültigkeitsnachweises/ Reisepasses
 - eine Fotokopie des Abschlusszeugnisses.

Maßnahmen nach einer Rückkehr

- **Krankenkasse:** Die Anmeldung erfolgt mit dem Personalausweis oder einem anderen amtlichen Dokument. Notwendig sind zudem der Auszug aus der Geburtsurkunde oder einem ergänzenden Urteil, Heiratsurkunde (falls zutreffend), Arbeitsbescheinigung (falls zutreffend), Rentenbescheinigung (falls zutreffend).
- **Stipendien:** Weitere Informationen finden Sie auf dieser Website: <https://enseignement.gouv.ci/>
- **Wohnen:** Für die Anmietung einer Wohnung ist der Mietvertrag erforderlich, der in Buchhandlungen und Rathäusern erhältlich ist.



Photo: Kennouche Fazia IOM 2023